

uniVersa verbessert digitalen Schadenservice



© Foto: Markus Gann/Shotshop/uniVersa

Die uniVersa hat ihren Schadenservice weiter verbessert. Neben persönlichen Ansprechpartnern, die als Fallmanager während der gesamten Schadenregulierung aktiv mit Rat und Tat zur Seite stehen, kommen verstärkt auch digitale Services zum Einsatz.

In der Kfz-Versicherung lassen sich neuerdings Schäden per App über das Smartphone mit Bildern vom Fahrzeug erfassen. Damit können vor allem Kleinschäden schneller reguliert und bezahlt werden. Noch einen Schritt weiter geht die Schadenaufnahme in der Privathaftpflicht- und Sachversicherung. Dort können Kunden jetzt kostenfrei einen Dekra-Service nutzen und die Schadenbeurteilung digital per Videogespräch mit einem Sachverständigen durchführen lassen. „Schnell, unbürokratisch, papierlos und mit qualifizierten Ansprechpartnern, die direkt erreichbar sind und den Verlauf aktiv begleiten“, so fasst die stellvertretende Abteilungsleiterin Margareta Bösl den neuen Schadenservice der uniVersa zusammen.

Pressekontakt:

Stefan Taschner
Telefon: 0911 / 5307-1698
Fax: 0911 / 5307-1676
E-Mail: presse@universa.de

Unternehmen

uniVersa
Sulzbacher Straße 1 - 7
90489 Nürnberg

Internet: www.universa.de

Über uniVersa

Die uniVersa Versicherungsunternehmen sind eine Unternehmensgruppe mit langer Tradition und großer Erfahrung, deren Ursprünge auf das Jahr 1843 - dem Gründungsjahr der uniVersa Krankenversicherung a.G. als älteste private Krankenversicherung Deutschlands und 1857, dem Gründungsjahr der uniVersa Lebensversicherung a.G. - zurückgehen. Als moderner Finanzdienstleister ist die uniVersa heute auf die Rundum-Lösung von Versorgungsproblemen vornehmlich der privaten Haushalte sowie kleinerer und mittlerer Betriebe spezialisiert. Mehr als 9.000 Mitarbeiter und Vertriebspartner stehen bundesweit als kompetente Ansprechpartner den Kunden zur Verfügung.